

Examensstunde zu Fachsprache in der 11

Beitrag von „Piksieben“ vom 3. Februar 2014 20:10

Zitat von lassel

Ich versteh trotzdem deine Hinweise zur Leitfrage nicht. Ja, sie schreiben die Texte um, damit sie lernen die Merkmale von Fachsprache anzuwenden. D. h. sie sollen lernen, wie man fachsprachliche Texte schreibt. Aber das ist ja keine Leitfragen. 

Nein, ist es auch nicht. Das war gerade mein Punkt. Ich könnte jetzt nicht in Mathe sagen: So, wir bilden jetzt die erste Ableitung, damit die Schüler die Differentialrechnung lernen.

Natürlich ist das Üben Alltagsgeschäft, aber in einer Prüfung müsste ich das besser motivieren. Beispielsweise mit einer Optimierungsaufgabe, also etwa der Frage, wie ich eine Konservendose konstruiere, die möglichst viel Suppe fassen kann. Dann habe ich eine Leitfrage und kann das erlernte Wissen anwenden.

Ebenso denke ich mir natürlich, dass das fachsprachlich korrekte Formulieren von Texten kein Selbstzweck ist. Aus meiner Sicht brauchst du da noch eine Verbindung zur Realität. Das formulierst du selbst auch ein bisschen nebulös. Es wäre doch nicht so schwierig, das in einen Sachzusammenhang zu bringen? Dann müsstest du an deiner Stunde gar nicht so viel ändern.